



# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel



Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: die erste Seite 200 Mark, die übrigen Seiten 20 Pfennig für eine viergespaltene Petitzeile oder deren Raum.  
Für Nichtmitglieder: die erste Seite 300 Mark, auf den übrigen Seiten die viergespaltene Petitzeile oder deren Raum 60 Pfennige. Anzeigen auf der zweiten, dritten und vierten Umschlagseite werden wie Inserate im Innern des Börsenblattes berechnet.

Beilagen: Welcher Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der neuen und geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Vorzugpreise, Subskriptionspreise, Serien- und Partlepreise usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 238.

Leipzig, Freitag den 11. Oktober 1918.

85. Jahrgang

Z



Z

Nach den bis jetzt vorliegenden Vorausbestellungen wurde dieser Tage zu zwei Drittel der Auflage ausgeliefert:

## Das Neue Testament Deutsch Württemberg

Ungekürzter und unveränderter Neudruck der ersten Ausgabe von Luthers Übersezung des Neuen Testaments, der Septemberebibel vom Jahre 1522. Herausgegeben von Geh. Oberkonsistorialrat Prof. D. Dr. G. Kawerau, Vorsigender der Kgl. Kommission zur Herausgabe von Luthers Werken, und D. theol. O. Reichert-Giersdorf. Mit einer als Beilage eingefügten geschichtlichen Einführung von Geheimrat D. Kawerau. Gedruckt nach Angaben und unter Aufsicht von Prof. S. S. Ehmcke bei Knorr & Hirth in München in der Ehmcke-Schwabacher. Die ungefähr 285 handgemalten farbigen Initialen der Vorzugsausgabe von Anna Simons.

Handgebunden in Edelpappband  
mit Pergamentvorstößen und -ecken 25 Mark

Von der Vorzugsausgabe auf handgeschöpftem Bütten, in der die 285 Initialen von Anna Simons mit der Hand gemalt werden, kommen in diesen Tagen die Abzüge 1—30 zur Ausgabe. Die Künstlerin kann monatlich nur 20 Drucke fertigstellen, so daß bis Weihnachten die Abzüge 1—75 ausgegeben sein dürften. Verfügbar von den 190 Abzügen dieser Vorzugsausgabe sind noch Nr. 175—189, deren Verkaufspreis vom Tage dieser Ankündigung an auf 150 Mark (bar 110 Mark) erhöht wird. Die Stücke der Vorzugsausgabe sind in einen Notbehelfspappband gebunden, um dem Käufer selbst die Möglichkeit zu lassen, den Druck nach seinen Wünschen einbinden lassen zu können. Die 25 Mark-Ausgabe wird in Leipzig und Berlin ausgeliefert, die 150 Mark-Ausgabe nur beim Verlage in Berlin. Verlangzetteln für beide Ausgaben liegen hier nochmals bei.

Furche-Verlag \* Berlin NW 7